



Prüfbericht

Dokumentnummer: (5022/357/13) – Pan vom 22.03.2013

Auftraggeber: Bostik GmbH
An der Bundesstraße 16
33829 Borgholzhausen

Auftrag vom: 20.11.2012

Inhalt des Auftrags: Erstprüfung des Dünnbettmörtels „Floorflex XXL“ im Rahmen des Konformitätsnachweises nach DIN EN 12004

Prüfungsgrundlage: DIN EN 12004 (November 2007) Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung

Probeneingang: 20.11.2012

Probennahme: durch den Auftraggeber

Prüfungszeitraum: November 2012 bis März 2013

Dieses Prüfbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt.



Dieses Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen Beethovenstraße 52 D-38106 Braunschweig	Fon +49 (0)531-391-5400 Fax +49 (0)531-391-5900 info@mpa.tu-bs.de www.mpa.tu-bs.de	Norddeutsche LB Hannover 106 020 050 BLZ 250 500 00 Swift-Code: NOLADE 2H UST.-ID-Nr. DE183500654 Steuer-Nr.: 14/201/22859 IBAN: DE5825050000106020050	Notified body (0761-CPD) Die MPA Braunschweig ist für Prüfung, Überwachung, Inspektion und Zertifizierung bauaufsichtlich anerkannt und notifiziert. Die MPA Braunschweig ist als Prüf- und Kalibrierlaboratorium nach ISO/IEC 17025 und als Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020 akkreditiert.
---	---	---	--

1 Auftrag

Die Bostik GmbH beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen mit der Erstprüfung des Dünnbettmörtels „Floorflex XXL“. Die Prüfungen sollten nach DIN EN 12004, Tabelle 1 (normal und schnell erhärtende Mörtel mit verlängerter offener Zeit) erfolgen.

Für die Durchführung der Prüfungen übergab der Auftraggeber der MPA einen 25-kg-Sack mit folgender Kennzeichnung:

Floorflex XXL
(Mischungsverhältnis: Pulver : Wasser = 25 : 6 Masse-Teile)

2 Prüfungen und Ergebnisse

Der Nachweis der Produkteigenschaften erfolgte unter Beachtung der Festlegungen der Tabelle 1a (normal erhärtende Mörtel) und Tabelle 1b (schnell erhärtende Mörtel) der DIN EN 12004 für zementhaltige Mörtel und den darin zitierten Prüfnormen.

2.1 Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 h Trockenlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
0,95; 0,96; 0,90; 0,91; 0,98; 0,94; 0,98; 0,95; 0,92; 0,89	0,94	60 % CF-A 40 % AF-T

2.2 Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
2,27; 2,22; 2,55; 1,99; 2,25; 2,35; 2,22; 2,05; 2,03; 2,32	2,23	70 % CF-A 30 % AF-T

2.3 Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
0,93; 1,29; 1,41; 1,36; 1,33; 1,21; 1,28; 1,44; 1,38; 1,33	1,30	30 % CF-A 70 % AF-T

2.4 Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
2,28; 2,37; 2,36; 2,32; 2,49; 2,53; 2,41; 2,03; 2,43; 2,20	2,34	90 % CF-A 10 % AF-T

2.5 Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
0,88; 1,02; 1,17; 1,20; 1,23; 1,10; 1,11; 1,25; 1,08; 1,00	1,10	70 % CF-A 30 % AF-T

2.6 Offene Zeit: Haftzugfestigkeit gemäß DIN EN 1346

Fliesen eingelegt nach [min]	Haftzugfestigkeit		Bruchbild ¹⁾
	Einzelwerte [N/mm ²]	Mittelwert [N/mm ²]	
10	2,26; 2,18; 2,63; 2,69; 2,83; 2,59; 2,47; 2,71; 2,98; 2,49	2,58	60 % CF-A 40 % AF-T
20	1,44; 1,68; 2,04; 2,07; 1,52; 2,54; 2,77; 1,79; 2,00; 1,83	1,97	50 % CF-A 50 % AF-T
30	2,14; 2,09; 1,72; 2,43; 2,31; 1,68; 1,63; 1,77; 1,54; 1,92	1,92	50 % CF-A 50 % AF-T

¹⁾ Legende der Bruchbilder

Bruchbild CF-A: Kohäsionsbruch im Fliesenkleber

Bruchbild AF-T: Adhäsionsbruch zwischen Fliesenkleber und Fliese

3 Bewertung der Prüfergebnisse

Der untersuchte Dünnbettmörtel „Floorflex XXL“ erfüllt in den geprüften Eigenschaften die Anforderungen der DIN EN 12004 (November 2007) „Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung“ für schnell erhärtende zementhaltige Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verlängerter offener Zeit.

Der Dünnbettmörtel „Floorflex XXL“ kann somit gemäß DIN EN 12004, Tabelle 5 mit C2 FE (schnell erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verlängerter offener Zeit) klassifiziert und bezeichnet werden.



Dr.-Ing. K. Herrmann
Leiter der Prüfstelle



i.A.



M. Pankalla
Sachbearbeiter